

Absenzenwesen an Mittelschulen

Der Leserbrief von Sebastian Filliger bezüglich des Absenzenwesens am Kollegium hat den Nagel auf den Kopf getroffen.

An Mittelschulen, wie etwa am Kollegium, wird so einiges von den Studenten gefordert: Einsatz, Engagement und Selbstverantwortung. Doch gleichzeitig wird der Student durch das Absenzenwesen dermassen eingeschränkt, dass diese Selbstverantwortung gar nicht erlernt werden kann.

An einer Universität gibt es kaum noch Präsenzpflcht und Kontrolle der Anwesenheit. Deshalb sollte der Umgang mit diesen Freiheiten als Vorbereitung auch schon an der Mittelschule gelernt werden. Denn nur wer gewisse Freiheiten hat, kann auch lernen, selbstverantwortlich damit umzugehen.

Aus diesem Grund habe ich im Grossen Rat ein Postulat hinterlegt, welches genau diese Forderung beinhaltet. Den Mittelschülern sollten je nach Schulstufe eine gewisse Anzahl von Freistunden zur Verfügung gestellt werden, welche sie selbstständig einsetzen können, um dadurch ihr Lernen individueller zu planen und gleichzeitig einen verantwortungsvollen Umgang mit Freiheiten zu erlernen.

Leider traute eine grosse Mehrheit des Grossen Rates dies unserer Jugend nicht zu. So wurde der Vorstoss mit 20 Ja zu 92 Nein abgelehnt. Das Jahresmotto „Verantwortung“ des Kollegiums mag begrüssenswert sein. Doch Verantwortung kann nur wahrgenommen werden, wenn das nötige Vertrauen entgegengebracht wird.

Michael Kreuzer

Grossrat (Suppl.)

Präsident Junge SVP Oberwallis